

Kulinarisches Wochenende am Genfersee

Für das Wochenende vom 17. und 18. März 2018 lud der FOCS zu einem kulinarischen Wochenende am Genfersee ein. Dieses begann um 10:30 Uhr in Le Bouveret am Genfersee. Die Teilnehmer wurden vom Chef Anton Mosimann persönlich empfangen, welcher zur Einstimmung interessante Anekdoten aus seinem bewegten Leben facettenreich erzählte. Nach diesem Start führte Anton Mosimann die Teilnehmer durch sein Museum «The Mosimann Collection –a Culinary Heritage». Bei vielen ausgewählten Exponaten erzählte der Meister der Kochkunst die Hintergründe und immer wieder faszinierende Geschichten aus seinem bewegten Werdegang. Welcher Koch kann von sich schon behaupten, für 21 Königinnen und Könige gleichzeitig gekocht zu haben, für das leibliche Wohl von insgesamt 6 Prime Ministern in England gesorgt und nicht zuletzt immer wieder für das Englische Königshaus gekocht zu haben, unlängst im Rahmen einer Charity Veranstaltung von Prinz Harry. Wer hätte gedacht, dass eine beispiellose Karriere vielleicht auch dank Sägemehl geglückt ist? Im Sägemehl ist man alleine und muss Ehrgeiz entwickeln um Erfolg zu haben. Anton Mosimann war in seiner Jugend aktiver und erfolgreicher Schwinger. Sicher spielte auch die Tatsache eine Rolle, dass bereits seine Eltern in Nidau ein Restaurant führten, wenn auch ein bescheidenes. Nach der spannenden Führung wurde ein Apéro Riche serviert und wer Lust hatte, konnte Anton Mosimann bei der Zubereitung seines unvergesslichen Risottos auf die Finger schauen und diesen natürlich auch degustieren. Der Zuspuch war so gross, dass der Koch mit der Zubereitung kaum folgen konnte.

Nach freundlicher Verabschiedung durch den Gastgeber nahmen die Teilnehmer den Weg zum nahe gelegenen Hotel Victoria in Glion unter die Räder.

Dem Einchecken im Hotel und einer individuellen Verschnaufpause am Nachmittag folgten der Apéro in der Hotelbar und das anschliessende gemeinsame Diner im Restaurant des Hotels. Einige Teilnehmer tauschten sich nach dem Diner in der Hotelbar noch über die Eindrücke des verflossenen Tages aus.

Am Sonntag fuhren alle mit freudiger Erwartung nach Corsier-sur-Vevey zum Museum Chaplin's World um sich auf die Spuren von Charlie Chaplin zu begeben. Eine Privatführung nahm die Teilnehmer mit auf eine beispiellose Reise mit einem der erstaunlichsten Künstler des 20. Jahrhunderts. Das Museum liess einen wundervolle Orte, die einzig und allein dem Künstler und Menschen Charlie Chaplin gewidmet sind, entdecken. Ausserdem wurden auch Einblicke in Charlie Chaplins Privatleben gewährt und im Hollywood-Studio konnte durch die Kulissen seiner grössten Filme flaniert werden.

Mit der individuellen Heimreise am späteren Sonntagnachmittag endete das kulinarische Wochenende am Genfersee, welches bei den Teilnehmern sicher unvergessliche Eindrücke hinterlassen hat.

Dorian Ferrari